Objekt:	Fluorit
Museum:	Sammlungen der Universität Mainz Saarstraße 21 55122 Mainz
Sammlung:	Mineralogische Sammlung
Inventarnummer:	P 2016/ 1139

Beschreibung

Der Fluorit ist das Calciumsalz der Flusssäure (HF) mit der chemischen Formel CaF2. Es ist ein sehr häufig auftretendes Mineral in der Mineralklasse der Halogenide und kristallisiert im kubischen Kristallsystem. Bei niedrigen Bildungstemperaturen liegt eine würfelige Kristallform vor, bei hohen Bildungstemperaturen eine oktaedrische.

In seiner reinsten Form ist der Fluorit farblos, durch Verunreinigungen kann er grau erscheinen. Aufgrund von zusätzlichen Fremdbeimengungen sind nahezu alle Farben möglich, zB violett und grün. Häufig liegt auch ein zonarer Farbwechsel vor. Ein Beispiel für Fremdbeimengungen wäre die Grünfärbung, die durch den Einbau von Samarium statt Calcium hervorgerufen wird. Die Strichfarbe von Fluorit ist immer weiß.

Fluorit stellt das Leitmineral der Mohs'schen Härteskala für die Härte 4 dar. Aufgrund der mittleren Härte eignet er sich nicht zur Schmuckherstellung.

Gebildet wird das Mineral primär in Gängen und bildet dort massive Formen, seltener kristalline. Verwendet wird Fluorit beispielsweise in der Glasindustrie oder der Fluorherstellung.

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	HxLxB 3,5x6x3,5 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Le Beix

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Frankreich

Schlagworte

- Fluorit
- Flussspat
- Halogenide